

Brenn- und Schüttelkirsche Benjaminler



2015 steht die Brenn- und Schüttelkirsche „Benjaminler“ im Fokus. Bereits im Jahr 2000 war die Brennkirsche „Dolleseppler“ zur Streuobstsorte für Baden-Württemberg gekürt worden. Interessant ist, dass die Sorte Benjaminler ebenfalls aus Mösbach stammt.

- Herkunft:** Betrieb Benjamin Klumpp, Achern – Mösbach (Baden).
Verbreitung: Hauptsächlich Achertal, Renchtal, aber auch in anderen Landesteilen.
Baum: Mittel bis stark wachsend, aufrecht bis steiler Wuchs, großkronig.
Blüte: Spät, lang anhaltend, relativ frostwiderstandsfähig.
Frucht: Kleine Brennkirsche, schwarz bis schwarzbraun, festfleischig, saftig, stark färbend, aromatisch, sehr hoher Zuckergehalt, platzfest.
Reifezeit: 5. bis 6. Kirschenwoche.
Erträge: Hoch und regelmäßig, bei Vollreife schüttelbar.
Eignung: Wertvolle Brennkirsche, durch späte Blüte sehr ertragsicher, vitaler, landschaftsprägender Baum.

Bei Bedarf ist über den LOGL ein digitales Bild von der Brenn- und Schüttelkirsche Benjaminler zu beziehen!

Text: Rolf Heinzelmann, LOGL, **Abbildung:** Heinz Zimpfer

Literaturangaben

BdB, Handbuch Obstgehölze, Fördergesellschaft "Grün ist Leben" Baumschulen mbH, Bismarkstr. 49, 2080 Pinneberg 1985

